

GR

22. November 2024 / SSC/KAM

Spitex Grenchen: Leistungsauftrag

1 Ausgangslage

- 1.1 Gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 2019/1720 vom 11. November 2019, legt der Regierungsrat des Kantons Solothurn bei der ambulanten Pflege die Taxen für die Leistungen der Grundversorgung, die Patientenbeteiligung, den Taxzuschlag für die Ausbildungspflicht, die Wegkosten sowie den Prozentsatz der Kürzung für Pflegedienstleistenden ohne Grundversorgung fest.
- 1.2 Durch diese Neuregelung müssen alle grundversorgenden Spitex-Organisationen auf das neue Modell der Subjektfinanzierung umstellen. Die Stadt Grenchen und der Verein Spitex Grenchen haben diese Umstellung auf das Rechnungsjahr 2021 mit Beschluss des Gemeinderates (GRB 2734/06.06.2021) vollzogen.
- 1.3 Der aktuelle Trend zeigt, dass die Menschen älter werden, mehr Pflegeleistungen und vor allem ambulante Pflege, so lange als möglich, beanspruchen. Dieser Trend wird sich eher noch verstärken. Durch die steigende Komplexität der Klienten werden mehr Dienstleistungsstunden benötigt. Aufgrund des politischen Entscheides gibt es durch die Verlagerung von der stationären zur ambulanten Pflege einen Mehraufwand.
- 1.4 Zudem hat der Verband der Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG) eine Grundlegendokument zur Altersstrategie der Solothurner Einwohnergemeinden erarbeiten lassen und darüber an einer Informationsveranstaltung vom 21. Juni 2023 informiert. Mit Beschluss des Gemeinderats (GRB 2116/23.01.2024) wurde Pro Senectute mit der Ausarbeitung einer Altersstrategie beauftragt. Das entsprechende Altersleitbild wird dem Gemeinderat an der Sitzung vom 3. Dezember 2024 zur Genehmigung vorgelegt.
- 1.5 Mit Beschluss der Gemeinderatskommission (GRKB 3603/31.05.2023) hat die Stadt Grenchen einem Überprüfungsauftrag zur fachgerechten und wirtschaftlichen Erfüllung der Leistungsvereinbarung mit der Spitex Grenchen zugestimmt. Der Auftrag zur Überprüfung wurde an die Firma Pumag Consulting AG vergeben.

Am 17. August 2023 fand das Kick-Off Meeting mit folgenden Teilnehmenden statt:

François Scheidegger, Stadtpräsident
Nicole Arnold, Gemeinderatsmitglied
Renato Delfini, Präsident Spitex
Bertha Heiri, Vizepäsidentin Spitex
Lena Dick, Geschäftsleitung Spitex
David Baumgartner, Finanzverwalter, Stadt Grenchen
Reto Kämpfer, Leiter Soziale Dienste Oberer Leberberg

Thomas Blum, Pumag Consulting AG
Sandra Ledermann, Pumag Consulting AG

Es wurde beschlossen, dass eine praxisnahe und behördentaugliche Evaluation, mit den nötigen Datengrundlagen seitens der Spitex, in Auftrag gegeben wird. Weiter wurden nach der Projektkonzeption mit allen nötigen Ansprechpartnern Einzelinterviews geführt. Ebenfalls wurden die verschiedenen Anregungen und Erwartungshaltungen aus dem politischen Umfeld, der Spitex sowie der Verwaltung aufgenommen. Der Bericht mit den entsprechenden Empfehlungen wurde per Ende 2023 in Aussicht gestellt.

- 1.6 Mit Beschluss Nr. 3708 vom 31. Januar 2024 wurde der Schlussbericht in der Gemeinderatskommission vorgestellt und zur Kenntnis genommen. Die Firma Pumag Consulting AG wurde beauftragt, eine Offerte mit der Abfolge der weiteren Schritte einzureichen. Ebenfalls wurde beschlossen, die Spitex Grenchen an der Gemeinderatskommissionssitzung vom 28. Februar 2024 über das weitere Vorgehen zu informieren.
- 1.7 Mit Beschluss Nr. 3724 vom 28. Februar 2024 wurde der Auftrag an die Firma Pumag Consulting AG gemäss Offerte erteilt und ein entsprechender Nachtragskredit genehmigt. Weiter wurde ein Verhandlungsausschuss bestehend aus Stadtpräsident François Scheidegger, Vize-Stadtpräsident Remo Bill, Finanzverwalter David Baumgartner, Reto Kämpfer, Leiter Soziale Dienste Oberer Leberberg (als Schnittstelle zum Projekt «Altersstrategie 2030»), Gemeinderat Robert Gerber, Gemeinderat Ivo von Büren und der Firma Pumag Consulting AG eingesetzt.
- 1.8 Am 15. April 2024 fand die erste Sitzung des Verhandlungsausschusses statt. In dieser Sitzung wurde unter anderem besprochen, die aktuelle Leistungsvereinbarung per 31. Dezember 2024 zu kündigen und anschliessend mit der Spitex Grenchen Verhandlungen aufzunehmen. Die Gemeinderatskommission hat mit Beschluss Nr. 3782 vom 22. Mai 2024 der Kündigung der Leistungsvereinbarung per 31. Dezember 2024 und dem weiteren Vorgehen zugestimmt.

2 Erwägungen

- 2.1 Der Bericht hat aufgezeigt, dass die Spitex Grenchen grundsätzlich gute Leistungen erbringt und eine hohe Kundenzufriedenheit vorhanden ist. Die Spitex ist stark in der Ausbildung, was ihr den Nachwuchs und die zukünftigen Mitarbeitenden sichert. Jedoch bedeutet das Ausbilden von Lernenden einen hohen Mehraufwand. Dieser Aufwand wirkt sich negativ auf die Produktivitätszahlen gegenüber anderen Spitex-Organisationen, welche keine Lernenden ausbilden, aus.
- 2.2 Im sachlichen Inhalt der neuen Leistungsvereinbarungen wurden sich die Parteien rasch einig.
- 2.3 Die Diskrepanz bestand in den Tarifen der Restkosten. Die Firma Pumag Consulting AG schlug über drei Jahre degressive Tarife vor. Die Spitex Grenchen schlug den Medianwert minus CHF 1.00 vor. Und das Abwarten des Regierungsratsbeschlusses, welcher die Medianwerte 2025 festhält.

- 2.4 Es ist vor allem der Stadt Grenchen als Bestellerin der Spitex-Dienstleistungen ein Anliegen, dass die Fairness auf allen Seiten gewährleistet ist und die Spitex Grenchen genügend Zeit erhält, um interne Anpassungen zur Steigerung der Kosteneffizienz vornehmen zu können.
 - 2.5 An der Sitzung vom 19. November 2024 des Verwaltungsausschusses, Pumag Consulting AG und der Spitex Grenchen konnten die letzten inhaltlichen Details der Leistungsvereinbarung bereinigt werden.
 - 2.6 Die im Anhang des Leistungsauftrags festgelegten Tarife für das Jahr 2025 sind verbindlich.
 - 2.7 Für die Jahre 2026 und 2027 gelten die Tarife als angestrebte Richtwerte. Die Tarife müssen durch die Stadt Grenchen nach Vorliegen des Regierungsratsbeschlusses, welcher die Medianwerte festhält, jährlich mit der Spitex ausgehandelt werden.
- 3 Koordination
- 3.1 Die Koordination mit SDOL, der Finanzverwaltung und dem Stadtschreiber ist erfolgt.
- 4 Anträge an die den Gemeinderat und Beschlussesentwurf
- 4.1 Die Leistungsvereinbarung und die Tarife 2025 werden genehmigt.
 - 4.2 Die Gemeinderatskommission wird ermächtigt, die Tarife 2026 und 2027 mit der Spitex Grenchen zu verhandeln.

Vollzug: KZL

Beilage: Leistungsauftrag zwischen der Stadt Grenchen und der Spitex Grenchen

GR
SDOL
KZL
FV